

---

---

Prof. Dr. med. et phil. P. Diepgen, Berlin:

# Die Heilkunde und der ärztliche Beruf

Eine Einführung

312 Seiten. 1938. Geh. RM 8.—, Lwd. RM 9.40

Das Buch zeigt zunächst dem jungen Menschen, der Medizin studieren will, aber auch seinen Eltern und denen, die ihn bei der Berufswahl beraten, was ihn auf der Universität erwartet; es will ihm einen Ausblick auf das ärztliche Leben geben.

In seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Ausschusses für die ärztliche Staatsprüfung in Berlin hat der Verfasser nur zu reichlich Gelegenheit, zu sehen, welche Gefahr eine ungenügende Vorbildung für die Erwerbung der für den Arzt so nötigen Kenntnisse in sich birgt.

Gerade jetzt, da die Abiturienten die höheren Schulen verlassen, da bald das neue Semester beginnt, ist also die beste Zeit zur Werbung für dieses Buch.

Das Buch gibt ferner dem jungen Arzt einen vorzüglichen Überblick über den großen Umfang der ärztlichen Aufgaben; es enthält eine solche Fülle fesselnder Einzelheiten, besonders aus der Geschichte der Medizin, daß auch viele Angehörige jener Berufe, die in irgendeinem Zusammenhang mit der Heilkunde stehen: Apotheker, Zahnärzte, Schwestern usw. es gerne kaufen und mit großem Nutzen lesen werden.

---

**Prof. R. Meissner, Görlitz:**

Einschränkung und Verhütung der  
**Arzneimittel-  
nebenwirkungen**

41 S. mit 4 Tabellen. Kart. RM 2.40

Die Abneigung gegen „Gifte“ in der Heilbehandlung ist heute allgemein. Sind sie wirklich so häufig und wie kann man unerwünschte Nebenwirkungen vermeiden?

**Käufer:** Aerzte, Krankenhäuser, Pharmazeuten (Apotheker), Biologen, Physiologen.

**Gen.-Oberarzt a. D. E. Lobedank:**

**Praktischer Arzt  
und Laboratorium**

36 S. 1938. Kart. RM 1.20

Staffelpreise: 10 Stück je RM 1.10, 100 Stück je RM 1.—

Das Buch zeigt dem Praktiker, welche Unterstützung ihm für seine diagnostische Tätigkeit die Laboratoriumsuntersuchungen bieten können.

**Käufer:** Aerzte, Krankenhäuser, Laboratorien.

Ⓜ

---

---

**J. F. Lehmanns Verlag / München 15**

---

---